

Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsexperte

§ 15 FAO · GOI



Kooperationspartner



NIVD
Neue Insolvenzverwaltervereinigung Deutschlands e.V.
Netzwerk für moderne Insolvenzverwaltung

Fachliche Leitung

- Prof. Dr. **Reinhard Bork**, Universität Hamburg

Referenten

- Dr. **Gerrit Heublein**, RA,
HEUBLEIN | MÜLLER Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Partnerschaftsgesellschaft mbB, Berlin
- **Matthias Kühne**, RA, FAInsR, Betriebswirt (IWW), KANZLEI NICKERT, Offenburg
- **Michael Mittelstaedt**, Wirt.-Ing., M-Advise, Fontainebleau, Frankreich
- Dr. **Patrick Mückl**, RA, FAArbR, Noerr LLP, Düsseldorf
- Dr. **Dietmar Rendels**, RA,
KÜBLER Rechtsanwälte · Insolvenzverwalter · Wirtschaftsprüfer · Steuerberater, Köln
- Dr. **Jens M. Schmidt**, RA, FAInsR, FAHandels-/GesR, Mediator,
Runkel Schneider Weber Rechtsanwälte, Wuppertal
- Prof. Dr. **Jens M. Schmittmann**, RA, FAInsR, FAHandels-/GesR, FASteuerR, StB,
FOM Hochschule Essen
- **Karsten Zabel**, WP, StB, RST HANSA GmbH, Essen

1. Terminblock

Freitag, 20. September 2019

Strukturen der Unternehmenssanierung

- Anforderungen an Sanierungskonzepte nach IDW S6 n.F. vom 16.5.2018
- Beurteilung der Insolvenzgründe
 - Zahlungsunfähigkeit
 - Drohende Zahlungsunfähigkeit
 - Überschuldung
- Fortbestehens- und Fortführungsprognose
- Bescheinigung nach § 270b InsO (IDW S9)
- Leistungswirtschaftliche Sanierung vor/in der Insolvenz
- Finanzwirtschaftliche Sanierung vor/in der Insolvenz

*Karsten Zabel, WP, StB,
RST HANSA GmbH, Essen*

Grundzüge zum Insolvenzplan

- Strukturen des Insolvenzplans
 - Ggf. rechtspolitische/aktuelle Aspekte: ESUG-Evaluation, vorinsolvenzliche Sanierung
 - Vergleichsrechnung, Reichweite der Privatautonomie?
 - Gruppenbildung
 - Ausgewählte aktuelle Rechtsprechung

Einzelne Aspekte zur (vorläufigen) Eigenverwaltung

- Strukturen und Taktik der Eigenverwaltung; Erfahrungsberichte
- Streit um Beratungskosten/Kostenvergleichsrechnung wann/wie?
- Verschiedene Spielarten des Sachwalters (§§ 270a und b InsO)
- ESUG-Evaluation und stärkere Missbrauchskontrolle?
- Vorläufiger Gläubigerausschuss

*Dr. Dietmar Rendels, RA,
KÜBLER Rechtsanwälte · Insolvenzverwalter · Wirtschaftsprüfer ·
Steuerberater, Köln*

Samstag, 21. September 2019

Arbeitsrechtliche Restrukturierungsmaßnahmen

- Sanierungsrelevante Grundbegriffe und -strukturen
- Sanierungsbeiträge der Arbeitnehmer
- Stilllegung von Betrieben
 - Beteiligungsrechte des Betriebsrats
 - Besonderheiten in der Insolvenz
- Kostensenkung durch Personalabbau
 - Betriebsbedingte Kündigung
 - Einsatz einer Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft
- Übertragende Sanierung und Betriebsübergang nach § 613a BGB

*Dr. Patrick Mückl, RA, FAArbR,
Noerr LLP, Düsseldorf*

Außergerichtliche Sanierung: Insolvenz – „echter Plan B“ und nicht bloße Drohung

- Mandatsituation
- (Interdisziplinäres) Teambuilding
- Vor- und Nachteile der außergerichtlichen Sanierung vs. Insolvenzplanverfahren

- Verwendbarkeit der Arbeitsergebnisse für Insolvenzstrategie
- Ziel- und Stoßrichtung: Insolvenz(-strategie) als rechtlich notwendige Haftungsabsicherung, bloße Drohkulisse oder echte Sanierungsalternative
- Einführung eines Vorgerichtlichen Sanierungsverfahrens – Sinnhaftigkeit, Forderung der Praxis und aktuelle Entwicklung (Vorschlag EU-Kommission v. 22.11.2016)
- Taktische Ausrichtung: Insolvenzscenario im Hintergrund oder aktive und offene Kommunikation („Vergleichsrechnung“)
- Verhandlungs- und Adressatenkreis
- Risiken einer aktiven und offenen Kommunikation

*Dr. Jens M. Schmidt, RA, FAInsR, FAHandels-/GesR,
Runkel Schneider Weber, Wuppertal*

2. Terminblock

Freitag, 15. November 2019

Haftungsrisiken für Organe und Berater bei gescheiterten außergerichtlichen Sanierungsversuchen und gescheitertem Schutzschirmverfahren

- Haftung der Organe für verbotene Zahlungen und Insolvenzverschleppung
- Haftung der Berater gegenüber dem Unternehmen
- Haftung der Berater gegenüber den Gläubigern aus Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter sowie wegen Teilnahme am fremden Delikt
- Insolvenzanfechtungsrisiken betreffend Beraterhonorare
- Haftung für Bescheinigungen nach § 270b InsO
- Haftung für Organe und Berater im Zusammenhang mit der Betriebsfortführung unter dem später gescheiterten Schutzschirm

*Dr. Gerrit Heublein, RA,
HEUBLEIN | MÜLLER Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer
Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB, Berlin*

Anforderungen an eine integrierte Unternehmensplanung

- Unternehmensanalyse
- Darstellung der Planungsinstrumente/Planungstools
- Erstellung und Auflösung der Basisbilanz
- Integrierte Unternehmensplanung
- Fallbeispiele
- Simulation der Sanierungseffekte in der Planung

*Matthias Kühne, RA, FAInsR, Betriebswirt (IWW),
KANZLEI NICKERT, Offenburg*

Samstag, 16. November 2019

Steuerliche Aspekte aus Sicht von Gesellschaftern, Gläubigern und Investoren

- Aktuelle Rechtsentwicklungen: „Fortführungsgebundener Verlustvortrag“ (§ 8d KStG) und Einführung der Steuerbefreiung für Sanierungsgewinne durch § 3a EStG
- Behandlung von Sanierungsgewinnen im Ertragsteuerrecht (Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer)
- Umsatzsteuerliche Implikationen von Sanierungsmaßnahmen
- Steuerliche Folgen von Rangrücktritten und Forderungsverzichten

- Konsequenzen der Umwandlung von Fremdkapital in Eigenkapital (Debt Equity Swap)
- Folgen der Verwertung von Sicherheiten
- Taktiken im Umgang mit dem Finanzamt

Prof. Dr. **Jens M. Schmittmann**, RA, FAInsR, FAHandels-/GesR, FASteuerR, StB, FOM Hochschule Essen

Theorie und Praxis einer operativen Sanierung

- Unternehmenskrise als Chance
- Spannungsfeld der operativen Sanierung
- Struktur und Nachhaltigkeit in der Sanierung
- Praxisbeispiel einer industriellen Sanierung
- Begriffe und aktuelle weiterführende Literatur

Michael Mittelstaedt, Wirt.-Ing., M-Advise, Fontainebleau, Frankreich

Abschlusstest:

Am Ende unseres Lehrgangs findet ein Abschlusstest statt, bei dem Sie das Erlernte unmittelbar umsetzen können. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie innerhalb von sechs Wochen Ihr persönliches Zertifikat, das die von Ihnen erworbene Qualifikation bestätigt.



Der beste Lehrgangsteilnehmer erhält ein Buchgeschenk aus dem RWS-Portfolio!

Ihre Referenten



Dr. Gerrit Heublein, RA,
HEUBLEIN | MÜLLER Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschafts-
gesellschaft mbB, Berlin

Rechtsanwalt Dr. Gerrit Heublein ist seit 1995 als Rechtsanwalt und seit 1998 mit Schwerpunkt im Insolvenzrecht und insolvenznahen Gesellschaftsrecht tätig. Er berät sowohl Unternehmer und Unternehmen in allen Phasen der Unternehmenskrise und -insolvenz als auch Insolvenzverwalter in allen Abschnitten des Insolvenzverfahrens. Außerdem hat er umfassende Erfahrung in der Ermittlung und gerichtlichen Durchsetzung von insolvenzspezifischen Haftungsansprüchen bzw. der Abwehr solcher Ansprüche. Daneben veröffentlicht er regelmäßig Aufsätze und Rechtsprechungskommentare betreffend seine Tätigkeitsfelder. In den zurückliegenden 17 Jahren war er Partner verschiedener bundesweit tätiger Insolvenzverwaltungskanzleien. Seit Anfang des Jahres 2017 ist er Partner bei HEUBLEIN | MÜLLER.



Matthias Kühne, RA, FAInsR, Betriebswirt (IWW),
KANZLEI NICKERT, Offenburg

Matthias Kühne ist Partner der interdisziplinär ausgerichteten KANZLEI NICKERT in Offenburg. Er ist Mitautor des *Formularbuchs Insolvenzrecht*, 3. Auflage, und des Titels *Überschuldungs- und Zahlungsunfähigkeitsprüfung im Insolvenzrecht*, 2. Auflage, sowie des RWS-Skripts *Unternehmensplanung in Krise und Insolvenz*, 2. Auflage. Einen Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet die betriebswirtschaftliche und rechtliche Beratung von Unternehmen in der Krise sowie die Begleitung von Unternehmen in der Eigenverwaltung und bei der Erstellung von Insolvenzplänen. Zu diesen Themen ist er regelmäßig bundesweit als Referent tätig.

Ihre Referenten



Michael Mittelstaedt, Wirt.-Ing., M-Advise,
Fontainebleau, Frankreich

Michael Mittelstaedt war nach seinem Wirtschaftsingenieurstudium mehr als 30 Jahre in internationalen Konzernunternehmen in Deutschland und im Ausland mit Schwerpunkt Automobilzulieferindustrie tätig. 1992 übernahm er erstmalig alleinverantwortlich eine Unternehmenssanierung. Seit 2007 betätigt er sich als Interimsmanager (GF/CEO-Funktion) mit Schwerpunkt grenzüberschreitende Restrukturierung von Unternehmen in einer industriellen und wirtschaftlichen Krise.



Dr. Patrick Mückel, RA, FAArbR,
Noerr LLP, Düsseldorf

Dr. Patrick Mückel ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Partner bei Noerr LLP, einer der führenden europäischen Wirtschaftskanzleien. Vom Düsseldorfer Büro aus berät er nationale und internationale Unternehmen in allen Fragen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts. Neben der täglichen Beratung zu aktuellen arbeitsrechtlichen Problemen liegt ein Schwerpunkt seiner Beratung auf (strategischen) Ausgliederungs- und Restrukturierungsvorhaben sowie der Begleitung der damit verbundenen Verhandlungen mit Gewerkschaften und betrieblichen Arbeitnehmervertretern (Betriebsräte und Personalräte) über Tarifverträge, Überleitungsvereinbarungen sowie Interessenausgleiche und Sozialpläne. Einen besonderen Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet dabei die Beratung von Unternehmen in Krise und Insolvenz. Dr. Patrick Mückel ist Referent und Autor zahlreicher Veröffentlichungen zu aktuellen Fragen des Arbeitsrechts, insbesondere des Insolvenzarbeitsrechts.



Dr. Dietmar Rendels, RA,
KÜBLER Rechtsanwälte · Insolvenzverwalter ·
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater, Köln

Dr. Dietmar Rendels, Rechtsanwalt, ist Partner der überregionalen Sozietät KÜBLER in Köln. Er ist seit über 25 Jahren schwerpunktmäßig als Berater und Prozessanwalt im Sanierungs- und Insolvenzrecht tätig und referiert regelmäßig zum Sanierungs- und Insolvenzrecht. Er veröffentlicht als Fachautor u.a. in den Zeitschriften *ZIP – Zeitschrift für Wirtschaftsrecht* und *EWIR – Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht*, ist Autor des Buches *Rendels/Zabel, Insolvenzplan*, 2. Auflage 2015, und Mitautor im *HRI – Handbuch Restrukturierung in der Insolvenz*, 3. Auflage 2019. Dr. Dietmar Rendels war im Gesetzgebungsverfahren zum ESUG als Sachverständiger im Rahmen einer Sachverständigenanhörung des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestages tätig.



Dr. Jens M. Schmidt, RA,
FAInsR, FAHandels-/GesR, Mediator,
Runkel Schneider Weber Rechtsanwälte,
Wuppertal

Dr. Jens M. Schmidt ist Rechtsanwalt und Partner bei den Rechtsanwälten Runkel Schneider Weber Rechtsanwälte, Wuppertal. Er ist Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Mediator sowie Qualitätsmanagementbeauftragter von RSW. Er wird regelmäßig als Insolvenzverwalter durch die Amtsgerichte Wuppertal und Köln bestellt. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen über die Insolvenz-

abwicklung und -beratung hinaus in sämtlichen Schnittstellen des Insolvenz- und Gesellschaftsrechts sowie im reinen Handels- und Gesellschaftsrecht. Er ist Mitherausgeber der *Festschrift für Hans Peter Runkel* und Autor verschiedener Publikationen zum Thema Insolvenzrecht. Darüber hinaus referiert er regelmäßig zu Themen des Insolvenz- und Gesellschaftsrechts.



**Prof. Dr. Jens M. Schmittmann, RA,
FAInsR, FAHandels-/GesR, FASSteuerR, StB,
FOM Hochschule Essen**

Prof. Dr. Jens M. Schmittmann lehrt an der FOM Hochschule Essen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wirtschafts- und Steuerrecht.

Daneben ist er als Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Fachanwalt für Steuerrecht sowie als Steuerberater in Essen tätig und verfügt über eine mehr als 15-jährige Praxis als Insolvenzverwalter. Er ist Vizepräsident des RIFAM Rhein-Ruhr-Instituts für angewandte Mittelstandsforschung e.V., Essen/Düsseldorf, Mitglied des Anwaltsenats des Bundesgerichtshofs, Gastdozent an der Bundesfinanzakademie Bonn/Berlin und der Justizakademie Nordrhein-Westfalen sowie u.a. Verfasser und Mitherausgeber der Bücher *Haftung der Organe in Krise und Insolvenz*, *Das insolvenzrechtliche Mandat*, *Praxis der Insolvenzanfechtung*, *Beteiligung der Kommunen am Insolvenzverfahren*, *Insolvenzen und Steuern* und *Steuerstrafrechtliche Risiken in Krise und Insolvenz*.



**Karsten Zabel, WP, StB,
RST HANSA GmbH, Essen**

Karsten Zabel, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, ist geschäftsführender Gesellschafter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RST HANSA GmbH in Essen. Vorrangig befasst sich der

Referent im Restrukturierungsbereich mit der Erstellung und Beurteilung von Sanierungskonzepten, Insolvenzplänen und integrierten Planungsrechnungen. Er verfügt über umfassende Erfahrungen im Bereich der Prüfung und Beratung von Unternehmen in der Krise und beschäftigt sich regelmäßig mit handels- und steuerrechtlichen Fragen im Sanierungsbereich. Daneben unterstützt er Insolvenzverwalter in den genannten Bereichen. Karsten Zabel ist Autor des Buches *Rendels/Zabel, Insolvenzplan*, 2. Auflage 2015, und Mitautor im *HRI – Handbuch Restrukturierung in der Insolvenz*, 3. Auflage 2019.

Fachliche Leitung



**Prof. Dr. Reinhard Bork,
Universität Hamburg**

§ 15 FAO · GOI

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 24 Zeitstunden.



InsO-Profi



Der beste Lehrgangsteilnehmer erhält ein Buchgeschenk aus dem RWS-Portfolio!

Kooperationspartner



Mitglieder der Neuen Insolvenzverwaltervereinigung Deutschlands e.V. (NIVD) erhalten **10 % Rabatt** auf die Teilnahme am Lehrgang Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsexperte. Mehr dazu unter [rws-seminare.de/rabatte](https://www.rws-seminare.de/rabatte)

Teilnehmerstimmen

- „Eine hervorragende Lehrgangskonzeption mit vielen Abwechslungen und unterschiedlichen Aspekten.“
- „Aktuelle und solide Darstellung mit hervorragender Praxisnähe.“
- „Hervorragende Dozenten i.S.v. Fachwissen, Praxisnähe und Art und Weise ihrer Vorträge.“
- „Kurzweilige und dennoch fachlich kompetente Vorträge.“
- „Tolle, praxisnahe Diskussionen aus verschiedenen Blickwinkeln.“
- „Die unterschiedlichen Typen der Referenten tragen zum insgesamt positiven Bild sehr bei.“
- „Macht Lust auf mehr.“
- „Sehr gutes Seminar mit viel Inhalt. Kompakte Wissensvermittlung.“
- „Insgesamt sehr gute Referenten“
- „Lob: sehr offene, freundliche, zugängliche Vortragende.“

Teilnehmer

- Restrukturierungs- und Sanierungsverantwortliche
- Turnaround-Manager
- Insolvenzverwalter
- Fachanwälte für Insolvenzrecht
- Rechtsanwälte mit entsprechendem Schwerpunkt
- Wirtschaftsprüfer
- Steuerberater
- Unternehmensberater
- Mitarbeiter von Banken
- Interimsmanager

Dieser Lehrgang richtet sich vorwiegend an Teilnehmer mit mindestens ein bis zwei Jahren Berufserfahrung im Themengebiet.

Termin, Ort und Teilnahmegebühr

Termin: **1. Terminblock:**

Freitag, 20. September 2019 von 9.30 Uhr bis

Samstag, 21. September 2019, 17.30 Uhr

2. Terminblock:

Freitag, 15. November 2019 von 9.30 Uhr bis

Samstag, 16. November 2019, 17.00 Uhr

Ort: Ameron Hotel Regent

Melatengürtel 15 · 50933 Köln

Tel. (0221) 5499 0 · Fax (0221) 5499 998

Gebühr: € 2.599,00 zzgl. MwSt. (= brutto € 3.092,81)

inkl. Lehrgangunterlagen, InsO-Texte,
Pausenerfrischungen, Mittagessen

Die Wegbeschreibung zum Tagungshotel erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung. Bei Bedarf buchen Sie Ihr Zimmer bitte rechtzeitig direkt im Hotel (begrenzt Zimmerkontingent).

Rabatt für NIVD-Mitglieder: Mitglieder der NIVD e.V. erhalten **10 % Rabatt** auf den Netto-Lehrgangspreis!



NIVD
Neue Insolvenzverwaltervereinigung Deutschlands
Netzwerk für moderne Insolvenzverwaltung

Ansprechpartnerinnen

Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung!



Silvia Schuch

Seminarkoordinatorin

Veranstaltungsorganisation und

Teilnehmerverwaltung

Tel. (0221) 400 88 30



Sonja Leyendecker

Rechtsanwältin

Seminarleiterin

Inhalt und Konzeption

Tel. (0221) 400 88 53

Anmeldung bitte faxen an (0221) 400 88 77

Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsexperte



Ja, ich melde mich unter Anerkennung Ihrer unten stehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen verbindlich für Ihre Veranstaltung **Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsexperte** (2191074) am **20./21. September und 15./16. November 2019** in **Köln** zum Preis von € 2.599,00 zzgl. MwSt. an.

Die Rechnung bitte ich auszustellen

auf mich die Firma/Kanzlei

Kundennummer (wenn vorhanden)

Name/Vorname

Beruf/Position im Unternehmen

Firma/Kanzlei (bitte genaue Firmierung angeben)

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Telefax

E-Mail

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die hier von mir angegebenen Daten zur Geschäftsabwicklung elektronisch erfasst und gespeichert werden.

Ich wünsche den Rechnungsversand per E-Mail. Sofern von o.g. E-Mail-Adresse abweichend, bitte an folgende Adresse senden:

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die hier von mir angegebenen Daten dazu genutzt werden, mir auch in Zukunft Angebote des RWS Verlags zukommen zu lassen.

Datum/Unterschrift

Angaben zum Datenschutz

Ihre Daten werden nur insoweit an Dritte weitergegeben, als mit diesen ein Vertrag zur Erfüllung der oben genannten Zwecke besteht. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 a EU-DSGVO. Verantwortlich für die Datenverwendung ist die RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Aachener Straße 222, 50931 Köln, Geschäftsführer: Prof. Dr. Felix Hey, RA Dr. Bruno M. Kübler. Sie können die uns erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter der o.g. Adresse.

Info und Online-Anmeldung unter:

rws-seminare.de/Sanierungsexperte

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB): Ihre schriftliche Anmeldung ist mit Eingang beim RWS Verlag bindend, ohne dass es einer Bestätigung unsererseits bedarf. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kann der Teilnehmer die Anmeldung stornieren und bekommt die volle Teilnahmegebühr erstattet. Für die Bearbeitung der Stornierung wird eine Pauschale in Höhe von € 35,00 netto erhoben. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Sollte durch den Teilnehmer nur eine Veranstaltung, die Bestandteil eines Pakets ist, storniert werden, muss für die verbleibende Veranstaltung der reguläre volle Preis gezahlt werden. Wenn eine Veranstaltung, die Bestandteil eines Pakets ist, durch den Verlag abgesagt wird, zahlt der Teilnehmer für die verbleibende Veranstaltung 50 % des Paketpreises. Selbstverständlich erhält der Teilnehmer in diesem Fall trotz Stornierung die Veranstaltungsunterlagen. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Seminarpakete sind jeweils nicht auf zwei Personen aufteilbar, sondern müssen jeweils von ein und derselben Person gebucht und besucht werden. Rabatte sind nicht kombinierbar, sondern können nur alternativ in Anspruch genommen werden. Auf Paketpreise wird kein Rabatt gewährt. Auf den in Anspruch zu nehmenden Rabatt ist bei der Anmeldung hinzuweisen. Der Rabatt für ZIP-Abonnenten gilt nur einmal pro Abo-Nummer und Tagung. Ein Rabatt für BS InsO e.V.-Mitglieder wird mit schriftlichem Mitgliedsnachweis gewährt. Der RWS Verlag behält sich vor, die Teilnahmebestätigung einseitig zu widerrufen oder den Veranstaltungstermin kurzfristig abzusagen. Die bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird erstattet. Änderungen des Veranstaltungsprogramms sind vorbehalten. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Von den hier aufgeführten Teilnahmebedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit. Sie können unsere AGB online einsehen unter rws-seminare.de/agb.



RWS Verlag
Kommunikations-
forum GmbH

Weiterkommen im Wirtschaftsrecht.

Bücher. Zeitschriften. Seminare. Online.



RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH

Aachener Str. 222 · 50931 Köln · Tel.: (0221) 400 88 30 · Fax: (0221) 400 88 77

E-Mail: seminar@rws-verlag.de · rws-seminare.de